

Inhalt

1. Einleitung	1
1.1. Relevanz des Themas und Problemstellung	1
1.2. Forschungslücke und Zielsetzung der Arbeit	9
2. Internationale Vergleiche – Entwicklung, Bedeutung, Kriterien	17
3. Theoretische Ansätze zur Nachrichtenselektion	31
3.1. Mehrebenenmodelle der Nachrichtengebung	33
3.2. Die Nachrichtenwerttheorie	68
3.3. Zwischenfazit	79
4. Muster in der Auslandsberichterstattung: Forschungsstand	83
4.1. Zentrale Befunde der Nachrichtengeografie	83
4.1.1. Determinanten der Auslandsberichterstattung	85
4.1.1.1. Die Bedeutung von Ereignis- und Kontextmerkmalen	85
4.1.1.2. Die Einflussdimensionen Status, Nähe und Ähnlichkeit	91
4.1.2. Kriegs- und Krisengebiete in der Auslandsberichterstattung	99
4.2. Zwischenfazit	108
5. Weiterentwicklung bisheriger Konzepte und zentrale Annahmen	111
5.1. Theoretische und begriffliche Klärungen	113
5.1.1. Zum Verständnis von Ereignis- und Ländermerkmalen	115
5.1.2. Die Definition von Krieg, Krise und Konflikt	123
5.1.3. Zwischenfazit	129
5.2. Zur Notwendigkeit der Weiterentwicklung von Analysemodellen	131
5.3. Die Mehrebenenanalyse	138
5.3.1. Das Mehrebenenendesign und zentrale Begriffe	140
5.3.2. Voraussetzungen und Ablauf der Mehrebenenanalyse	143

5.4. Zentrale Annahmen und Analysemodelle.....	152
6. Methode & Untersuchungsanlage.....	165
6.1. Die Inhaltsanalyse.....	165
6.1.1. Länderauswahl.....	167
6.1.2. Auswahl der Sender und Sendungen.....	173
6.1.3. Stichprobe und Kodierung.....	176
6.1.4. Fernschnachrichtensendungen im internationalen Vergleich.....	182
6.2. Kontextmerkmale als Einflussvariablen der Auslandsberichterstattung.....	186
6.2.1. Status.....	189
6.2.2. Nähe.....	199
6.2.3. Ähnlichkeit.....	210
6.2.4. Kontextmerkmale von Konfliktregionen.....	219
6.2.4.1. Krisenstatus.....	221
6.2.4.2. Konfliktnähe.....	234
6.2.5. Einflussmerkmale des gesellschaftlichen Systems und der Sender.....	237
6.3. Zusammenführung der Daten, ihre Äquivalenz und Aussagekraft.....	246
6.3.1. Die Datensätze.....	246
6.3.2. Äquivalenz und Gültigkeit.....	252
7. Ergebnisse.....	257
7.1. Die internationale Nachrichtengeografie (Deskriptive Analyse).....	258
7.1.1. Allgemeine Strukturen und Muster.....	261
7.1.2. Die prominentesten Ereignisländer in der Auslandsberichterstattung.....	268
7.1.3. Zwischenfazit.....	277
7.2. Ländermerkmale als Einflussfaktoren der Auslandsberichterstattung (Dimensionsreduktion und Regressionsanalyse).....	281
7.2.1. Verdichtung der Ländermerkmale.....	281
7.2.2. Der Einfluss der Ländermerkmale auf die Berichterstattung.....	296

7.3. Neue Einflussmodelle der Auslandsberichterstattung	
(analytische Umsetzung der Mehrebenenmodelle)	312
7.3.1. Der Einfluss des Ereignislandes auf den Zusammenhang zwischen	
Kontextmerkmalen und Berichterstattung (Modell 1)	319
7.3.2. Einflüsse des gesellschaftlichen Systems auf den Zusammenhang	
zwischen Kontextmerkmalen und Berichterstattung (Modell 2)	344
7.3.3. Staat, Medienorganisation, Nachrichtenfaktoren: Das dreistufige	
Mehrebenenmodell in der Analyse (Modell 3)	361
8. Determinanten der Auslandsberichterstattung:	
Zusammenfassung & Folgerungen	381
8.1. Eingangsthese	381
8.2. Zusammenfassung der Arbeit	385
8.3. Einschränkungen	395
8.4. Diskussion und Ausblick	400
Abbildungsverzeichnis	405
Tabellenverzeichnis	409
Literaturverzeichnis	413
Anhang	445

Determinanten der Auslandsberichterstattung
Eine Mehrebenenanalyse des internationalen
Nachrichtenflusses

Heimprecht, C.

2017, IX, 457 S. 41 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-14819-5